



**XXIII. GP.-NR**

*900 /AB*

**26. Juli 2007**

*zu 912 /J*

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GÜNTHER PLATTER  
HERRENGASSE 7  
A-1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
guenther.platter@bmi.gv.at

Wien, am 25. Juli 2007

GZ: 4013/18/1-II/BVT/1/2007

Die Abgeordneten Strache, Rosenkranz, Vilimsky und weitere Abgeordnete haben am 5. Juni 2007 unter der Nummer 912/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Rohrbombensprengversuche“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich auf Grund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 4:**

Die erwähnten strafbaren Handlungen sind den Sicherheitsbehörden bekannt, wurden der Staatsanwaltschaft Korneuburg angezeigt und sind rechtskräftig abgeschlossen.

**Zu Frage 5:**

Mögliche Zusammenhänge werden geprüft.

**Zu den Fragen 6, 7 und 8:**

Die Verfahren sind rechtskräftig abgeschlossen. Somit fällt die Beantwortung nicht in den Vollzugsbereich des BM.I.

**Zu den Fragen 9 und 10:**

Solche Erkenntnisse liegen nicht vor.

**Zu den Fragen 11, 12 und 13:**

Eine solche Intervention ist nicht bekannt.

**Zu den Fragen 14 bis 18:**

Mögliche Zusammenhänge werden geprüft. Konkrete Anhaltspunkte liegen derzeit nicht vor.

*Unh*